

Die Zerberberung der „Baquerette“
 (Z. 11) Graf, 6. April. Der „Baquerette“ befindet sich folgende Geschütze über die Zerberberung des Dampfers „Baquerette“. Der Dampfer verließ Hamburg Freitag gegen 4 Uhr nachmittags, 30 Meilen vom Kap Spitzberg gegen 10 Uhr nachmittags, 30 Meilen vom Kap Spitzberg ohne Schoner, welches drei Schiffe in die See geleitete. Ein junger deutscher Offizier veranlaßte ihn bei der Wegnahme, welche darauf folgte, das Schiff zu verlassen. Ein junger deutscher Offizier veranlaßte ihn bei der Wegnahme eines großen Dampfers, welcher in Sicht war.

Ein amerikanisches Meilen-Uboot.
 (Z. 11) Von der holländischen Grenz, 6. April. Der amerikanische Marineoffizier hat mit der „Glen“ einen U-Boot abgetrieben, welcher bei der letzten U-Boot-Vernehmung 66 Meilen Länge und 6 Meilen Breite das größte U-Boot-Schiff der Welt gewesen sein soll. Die U-Boote werden durch Diesel-Motoren angetrieben. Die Schnellkraft liegt bei 20 Knoten über und 10 bis 12 Knoten unter Wasser gebracht werden. Nähere Einzelheiten über die Konstruktion hat nicht bekannt. Nur heißt es, daß es noch ein größeres Torpedoboot, das ebenfalls erbaut werden soll. (Witt. Sp.)

Die Note Amerikas an England.

Die Note der Vereinigten Staaten betreffend die englischen Kriegsschiffe auf der See zur Verhinderung allen Handels mit Deutschland, ist durch London zurückgewiesen worden. Der Grund, daß die englische Note, die in der englischen Verordnung definiert wurde, ein Wort darstelle, das in der freien See auf vielen neutralen Häfen vorkommt, welche in England und Frankreich nicht als Handelsplätze anerkannt sind. Die Note für die Vereinigten Staaten über die Vereinigten Staaten ist ein großer Verstoß gegen die Neutralität, da es leicht sei, diese Note in die Hände von neutralen Dritten zu bringen und diese in die Hände von neutralen Dritten zu bringen. Die Note für die Vereinigten Staaten ist ein großer Verstoß gegen die Neutralität, da es leicht sei, diese Note in die Hände von neutralen Dritten zu bringen und diese in die Hände von neutralen Dritten zu bringen.

Ein neuer serbischer Offizier?

(Einberufung der Serbier) Wien, 6. April. Aus Triest wird gemeldet, daß Serbien in der Dalmatien seine Armee reorganisiert hat, und nunmehr mit Hilfe Frankreichs, das Serbien ergründe. Die Organisation der Armee ist in der Dalmatien vorberichtet, daß das Ueberbringen der Serbier durch die Russen das Signal zum Beginn der Operationen sein wird. Die Serbier sind in der Dalmatien vorberichtet, daß das Ueberbringen der Serbier durch die Russen das Signal zum Beginn der Operationen sein wird.

Feldmarschall von der Goltz bei Kaiser Franz Josef.

General-Feldmarschall Freiherr v. Goltz wurde am 6. April in Wien von Kaiser Franz Josef empfangen. Vorher hatte er dem Kaiser bei Würzburg sowie dem kaiserlichen Hofmeister einen Besuch abgestattet. Der Kaiser hat sich sehr über die Leistungen des Feldmarschalls gefreut, und hat ihm eine große Anzahl von Orden und Ehrenzeichen verliehen. Der Kaiser hat sich sehr über die Leistungen des Feldmarschalls gefreut, und hat ihm eine große Anzahl von Orden und Ehrenzeichen verliehen.

Die russische Flotte Englands.

Der Flottenkommandant der „Mormingpost“ schreibt: Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.

Spanien fordert Tanager.

Wien, 6. April. Nach dem „West. Telegraph“ hat Spanien die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet. Spanien hat die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet. Spanien hat die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet.

Die Beschlüsse der deutschen Räte.

(Z. 11) Berlin, 6. April. Aus holländischen Berichten ist zu ersehen, daß die deutschen Räte in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die deutschen Räte sind in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die deutschen Räte sind in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.

Der Kaiser und die Journalisten.

Ein herzoglicher spanischer Journalist, Samuel de Saez, hat kürzlich ein Buch über Kaiser Wilhelm geschrieben. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten.

Die russische Offiziersliste in der Westfront.

Am 28. März wurde auf dem „West. Telegraph“ die russische Offiziersliste in der Westfront veröffentlicht. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften.

Aus Kunst und Wissenschaft.

„Einführung.“ Die Zeitung ist bekannt: Morgen, Donnerstag, den 8. April, abends 7 Uhr wird die „Einführung“ in der Halle stattfinden. Die „Einführung“ wird von dem bekannten Redakteur gehalten. Die „Einführung“ wird von dem bekannten Redakteur gehalten.

Ährung des russischen Heeres um 888 000 Mann bezieht.
 Japanische Militärkräfte in der russischen Meer?
 Aus Petersburg wird der „Russ. Sp.“ gemeldet: Die japanischen Militärkräfte in der russischen Meer? Aus Petersburg wird der „Russ. Sp.“ gemeldet: Die japanischen Militärkräfte in der russischen Meer?

Fliegerkampf in den Karpaten.

(Z. 11) Budapest, 6. April. Der Kriegserklärer des „U. Sp.“ meldet vom nördlichen Kriegsschauplatz, daß ein Fliegerkampf zwischen einem österreichisch-ungarischen Flieger und zwei russischen Fliegern stattgefunden hat. Der österreichisch-ungarische Flieger wurde durch die russischen Flieger abgeschossen. Der österreichisch-ungarische Flieger wurde durch die russischen Flieger abgeschossen.

Ein neue serbische Offizier?

(Einberufung der Serbier) Wien, 6. April. Aus Triest wird gemeldet, daß Serbien in der Dalmatien seine Armee reorganisiert hat, und nunmehr mit Hilfe Frankreichs, das Serbien ergründe. Die Organisation der Armee ist in der Dalmatien vorberichtet, daß das Ueberbringen der Serbier durch die Russen das Signal zum Beginn der Operationen sein wird.

Feldmarschall von der Goltz bei Kaiser Franz Josef.

General-Feldmarschall Freiherr v. Goltz wurde am 6. April in Wien von Kaiser Franz Josef empfangen. Vorher hatte er dem Kaiser bei Würzburg sowie dem kaiserlichen Hofmeister einen Besuch abgestattet. Der Kaiser hat sich sehr über die Leistungen des Feldmarschalls gefreut, und hat ihm eine große Anzahl von Orden und Ehrenzeichen verliehen.

Die russische Flotte Englands.

Der Flottenkommandant der „Mormingpost“ schreibt: Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.

Spanien fordert Tanager.

Wien, 6. April. Nach dem „West. Telegraph“ hat Spanien die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet. Spanien hat die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet. Spanien hat die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet.

Die Beschlüsse der deutschen Räte.

(Z. 11) Berlin, 6. April. Aus holländischen Berichten ist zu ersehen, daß die deutschen Räte in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die deutschen Räte sind in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die deutschen Räte sind in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.

Der Kaiser und die Journalisten.

Ein herzoglicher spanischer Journalist, Samuel de Saez, hat kürzlich ein Buch über Kaiser Wilhelm geschrieben. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten.

Die russische Offiziersliste in der Westfront.

Am 28. März wurde auf dem „West. Telegraph“ die russische Offiziersliste in der Westfront veröffentlicht. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften.

Aus Kunst und Wissenschaft.

„Einführung.“ Die Zeitung ist bekannt: Morgen, Donnerstag, den 8. April, abends 7 Uhr wird die „Einführung“ in der Halle stattfinden. Die „Einführung“ wird von dem bekannten Redakteur gehalten. Die „Einführung“ wird von dem bekannten Redakteur gehalten.

Der Schluß der Amerikaner, daß die Russen die russische Flotte in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.

Die russische Flotte Englands.

Der Flottenkommandant der „Mormingpost“ schreibt: Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.

Spanien fordert Tanager.

Wien, 6. April. Nach dem „West. Telegraph“ hat Spanien die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet. Spanien hat die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet. Spanien hat die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet.

Die Beschlüsse der deutschen Räte.

(Z. 11) Berlin, 6. April. Aus holländischen Berichten ist zu ersehen, daß die deutschen Räte in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die deutschen Räte sind in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die deutschen Räte sind in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.

Der Kaiser und die Journalisten.

Ein herzoglicher spanischer Journalist, Samuel de Saez, hat kürzlich ein Buch über Kaiser Wilhelm geschrieben. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten.

Die russische Offiziersliste in der Westfront.

Am 28. März wurde auf dem „West. Telegraph“ die russische Offiziersliste in der Westfront veröffentlicht. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften.

Aus Kunst und Wissenschaft.

„Einführung.“ Die Zeitung ist bekannt: Morgen, Donnerstag, den 8. April, abends 7 Uhr wird die „Einführung“ in der Halle stattfinden. Die „Einführung“ wird von dem bekannten Redakteur gehalten. Die „Einführung“ wird von dem bekannten Redakteur gehalten.

Frage nach dem Serbier, er meint: „Die Journalisten sollen wenig sprechen, wenig schreiben und viel schreiben. Erheben Sie die Hände, alle Hände. Wenn Sie die Magazine, die Sie für eine Bezeichnung der russischen Flotte, ausgeben wollen, in Spanien Sie den Russen die russische Flotte in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.“

Die russische Flotte Englands.

Der Flottenkommandant der „Mormingpost“ schreibt: Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die russische Flotte ist in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.

Spanien fordert Tanager.

Wien, 6. April. Nach dem „West. Telegraph“ hat Spanien die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet. Spanien hat die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet. Spanien hat die Regierung in London um die Freigabe der Tanager gebittet.

Die Beschlüsse der deutschen Räte.

(Z. 11) Berlin, 6. April. Aus holländischen Berichten ist zu ersehen, daß die deutschen Räte in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die deutschen Räte sind in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen. Die deutschen Räte sind in der letzten Zeit von der Nordsee bis nach den Kanarischen Inseln zu sehen.

Der Kaiser und die Journalisten.

Ein herzoglicher spanischer Journalist, Samuel de Saez, hat kürzlich ein Buch über Kaiser Wilhelm geschrieben. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten. Das Buch enthält eine detaillierte Beschreibung der Beziehungen zwischen dem Kaiser und den Journalisten.

Die russische Offiziersliste in der Westfront.

Am 28. März wurde auf dem „West. Telegraph“ die russische Offiziersliste in der Westfront veröffentlicht. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften. Die Liste enthält die Namen von 100 Offizieren, die in der Westfront kämpften.

Aus Kunst und Wissenschaft.

„Einführung.“ Die Zeitung ist bekannt: Morgen, Donnerstag, den 8. April, abends 7 Uhr wird die „Einführung“ in der Halle stattfinden. Die „Einführung“ wird von dem bekannten Redakteur gehalten. Die „Einführung“ wird von dem bekannten Redakteur gehalten.

Familien-Nachrichten

Statt Karten.

Als Verlobte empfehlen sich

Friedel Weigel

Karl Schmidt, Drogist.

Halle a. S., Ostern 1915.

Rosenstraße 6. Große Gosenstraße 12.

Am 21. März starb den Heldentod unter Feindbeschüssen

Richard Gottbehüt

im Alter von 23 Jahren.

Halle a. S., den 6. April 1915.

In tiefem Schmerz

Familie Gottbehüt.

— Ruhe sanft in fremder Erde! —

Am 23. März starb den Heldentod

Wilhelm Fritze

Unteroffizier im Landw.-Regiment Nr. 36.

Wir betrauern in ihm unseren lieben Schwager, Onkel und Stiefvater. Wir werden ihm stets ein dankbares Gedächtnis bewahren.

Halle, Osteloberstraße 13.

Die Hausbewohner.

Am 23. März starb den Heldentod für Vaterland und Reich mein innig geliebter Mann, meiner Stiefbrüder Schwester, der Widmung

Otto Ludwig

im 28. Lebensjahre.

Dies schenken in tiefem Schmerz an

Anna Ludwig

nebst Kindern und Angehörigen.

Zertrübend, den 6. April 1915.

Wenn Nichte könnte Dankbar sein und Tränen Lächeln werden. So mühte dich du lieber Mann. Nicht hätte Erde decken.

Ruhe sanft in süßer, fremder Erde!

Nach schriftlichem banger Offen wurde uns am 1. Oster die inermittliche Nachricht zugeht, daß unser in tiefem Schmerz, unserer Sohn und Bruder, der Kriegsteilnehmer

Otto Lehne,

Landw.-Regt. Nr. 36, 5. Bn., im blühenden Alter von 19 Jahren am 27. März den Heldentod fürs Vaterland erlitten hat.

In tiefem Schmerz

Familie Otto Lehne.

Bennungen, den 5. April 1915.

Zu lieber Sohn du lebst nicht wieder. All unser Denken nur um dich. Du bist nicht da, wir sind verlassen. Hast dich gekümmert, vermisst dich nie. Ruhe sanft geliebter Otto, in fremder süßer Erde!

Den Heldentod starb am 28. März unter trennen

Willy de Parade.

Sein heldenmütiges, liebevolles Wesen sichern ihm bei uns ein dauerndes, ehrenvolles Andenken.

Am 19. März starb den Heldentod auf dem Kriegsschauplatz unser Vorkämpfer, Adjunkt

Walter Busse

Unteroffizier im Landw.-Infanterie-Regt. 36, Ritter des Eisernen Kreuzes.

Wir verlieren in ihm unseren treuen, verdienten Kollegen, dessen Andenken bei uns in steter ehrender Erinnerung bleiben wird.

Techniker-Verein Halle a. S.

Am 1. Osterfestens abends 7 Uhr verstarb in Folge eines Schlaganfalls unser lieber, hoffnungsvoller Sohn, unser guter Bruder, der Heiligt-Beitrag

Paul Hadenberg

v. J.-Reg. 116 Gießen im Alter von 27 Jahren.

In tiefem Schmerz

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung findet Freitag nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Südriedhofes aus statt.

Am 27. März erlitt den Heldentod fürs Vaterland unser innig geliebtes, einziges, blühendes Kind, unser geliebter Neffe, unserer Vetter, der Kriegsteilnehmer im Landw.-Inf.-Regt. 36

Bodo Pulvermacher

kurz vor seinem 17. Geburtstag.

Halle a. S., den 4. April 1915.

In unaußersprechlichem Schmerz

Otto Riese u. Frau B. Riese-Pulvermacher

und Anverwandte.

Von Beileidsbesuchen bitte dankend abzusehen.

Auf dem Felde der Ehre fiel am 27. März unser Lehrling, der Kriegsteilnehmer im Landw.-Infanterie-Regiment 56

Bodo Pulvermacher

im noch nicht vollendeten 17. Lebensjahre.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

J. Lewin, G. M. D. H.

Den Heldentod fürs Vaterland starb am 27. März der Lehrling

Bodo Pulvermacher

welcher bei Ausbruch des Krieges im jugendlichen Alter von kaum 16 1/2 Jahren als Kriegsteilnehmer in der 1. W.-Jahres im Kampf für die deutsche Freiheit fiel.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Das Personal der Firma J. Lewin,

G. M. D. H.

Im Kampfe fürs Vaterland fand den Heldentod am 27. März unser lieber Kollege, der Kriegsteilnehmer

Bodo Pulvermacher

kurz vor Vollendung seines 17. Lebensjahres.

Wir verlieren in dem Verstorbenen einen treuen Kollegen, dessen Andenken wir stets hoch halten werden.

Die Lehrlinge der Firma J. Lewin,

G. M. D. H.

Am 6. April verstarb unter schweren Leiden, kurz nach ihrer Entbindung, unsere herzensgute, unverdrossene Mutter und Schwester

Louise Krause

im 80. Lebensjahre.

Hüttenberg, den 7. April 1915.

Die trauernde Familie Wilhelm Krause.

Es ist uns ein schweres Bedürfnis, allen für die uns bei unserer so schweren Verluste entgegengebrachte Anteilnahme unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insbesondere Dank Herrn Pastor Schulz für die erhebende kirchliche Trauerfeier, sowie der lieben Jugend für gestifteten Vorlesearten. Nochmals allen herzlichsten Dank.

Hüttenberg, den 5. April 1915.

Die Familie H. Schmidt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unseres teuren Entschlafenen, des Heiligt-Beitraganten a. D.

Heinrich Schuh

in dem wir unseren herzlichsten Dank. Vielen Dank dem Herrn Pastor Richter für seine treuere dem Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Der Verlobung wegen

Martha Traxdorf

Otto Henke

Halle a. S., Wilhelmshaven, Ostern 1915.

Am 27. März starb den Heldentod unter Feindbeschüssen

Rudolf Mogk

Ein. Kriegs-Ordn. im Landw.-Inf.-Regt. Nr. 36.

Wegen seines aufrichtigen, lebenswichtigen Charakters bei allen beliebt, lebte er nicht sehr, daß er seine ehrende Begeisterung für Götter und Vaterland stets mit seinem Tode befehlen mußte. Sein Andenken wird bei uns hoch in Ehren gehalten werden.

Das kaufmännische Personal der Firma „Halle'sche Dampf-Seifen- u. Parfümerie-Fabrik“ Stephan & Co.

Heute nachmittags 3 1/2 Uhr verstarb nach langem, schwerem Leiden unsere herzensgute Tochter, Schwester und Entelin

Martha Warnicke

im vollendeten 18. Lebensjahre.

Hüttenberg, den 6. April 1915.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Hermann Warnicke.

Für die vielseitig wohlthuende Teilnahme beim Heimgange meines Bruders allen denen, welche sie zu erweisen die Güte hatten, auf diesem Wege herzlichsten Dank.

Max Windesheim.

Zunächst ein herzliches Interesse teilen. Entschlafenen, des Wohlwollenden August Fischer, lagen mit auf dem Totenbette. Verzeihen Sie, wenn wir und Bekannten und welche ihm das letzte Geleit gaben, unseren herzlichsten Dank, ebenso für die reiche Teilnahme. Besonders dank dem Vorstand des Arbeitervereins für den herrlichen Kranz und seinen wertigen Stunden von Halle für die überreichen Spenden. Dem Herrn Pastor Richter für die treuere Worte am Grabe. Dem Herrn Pastor Schwanberg mit der Beerdigung für die Anteilnahme.

Ober-Matthias, im April 1915.

Der trauernde Familie Fischer.

Im Frieden singe der Feind hin. — Ruhst du im Grabe, aber bist nicht. — denn du bist nicht da und nicht geliebt. — verzeihen können wir deiner nie.

Gämlige Gummiwaren

mit: Preisverlehnung, Arrigatore, Unterlagen für Damen u. Kinder, Schmierstoffe, Gummifänger

Unabbehrbar, Wasserdichte für Geld und Silber, Büchsen-Entwickler nach Professor Dr. Bier, Binden, Bindungsmittel u. s. w. etc. billigst.

Sanitas-Depot, 1166 Leipzigerstraße 11, 2. St. Reinhold, 220a Eing. St. Sandberg, hinter Neumanns Buchhandlung.

Weiße woll. Militärdecken

mit feinen Federn, 134 x 224 cm groß, 4 1/2 Pfund schwer, gibt ab zu Nr. 15 — p. Stück. Nachnahme bei 2 Stück franco.

Paul Junge, Warenhaus, 1166 Kauerstr. a. D. Halle.

Tapeten

stets neueste Muster in grosser Auswahl zu anerkannt billigen Preisen.

Walter Sommer

Leipzigerstr. 32, oberhalb des Turmes, Leipzig 3262.

Starker Zug und hohe Macht! Verhindert! Verhindert! Verhindert! Starker ist die Stadt des Armes, wenn den Hagen Wälder stürmen, stürmen, laden kann ihre Hände, wer den „ARGO“ hat zur Ziel!

ARGO Nichterlöschender Darlehnstisch.

Arno Gottschalk, Zwangsverf. Z.

Tel. 2000. Handlungs- u. Verkaufsstellen.

Donnerstags

Goldarbeiten

mit Hingebildung sehr billig.

C. F. Ritter,

Seipzigerstr. 90, 8065

Dampf- und Färberei

Gen. Reinigung

Galgenberg

Fernruf 595.

Einsige

Rafenbleiche

am Platz. 101470

Jeder Art empfiehlt

in Halle

G. Schaible,

Waisenstraße 10/11

Schreibmaschinen

neu und gebraucht, auf bequeme Zahlungsansätze, auf monatliche Raten.

Werner Löwenstein,

Galberstraße 6, pt. Tel. 5074, 1112

Santartoffeln:

Es ist das Indispensable, große weisse und kleine und noch verschiedene Sorten, alles Polster, ganz ab waschen.

Wolke, 1143 Schmollitz bei Oßersleben.

Gardinenstangen

in allen Größen sehr billig.

C. F. Ritter,

Seipzigerstr. 90, 8065

Oben Dame hier fremd, nicht Kundlich an gute Dame, oder geleglich Kreis, Anrede mit 4, 411 a. b. Tel. 5, 91, Seipzigerstr. 94, 1107

Eduard Robert,

Seipzigerstr. 188, Geogr. 1798 — Tel. 1061, empf. in Altkonst. Qualität

Karlsruhe

u. Schmirerstein.

Spez. Kalkstoffsäure.

Drostapfen

für 4 Pfund-Brat nur 375, 92

C. F. Ritter,

Seipzigerstr. 90, 8065

Alle Gartenarbeiten für die Herren Billig

Seipzigerstr. 158, pt. L

Strahlentoffeln

alle Sorten

Samt- und Seidenstoffe

Centra- u. Seidenstoffe, Stoffe für den landwirtschaftl. Gebrauch.

Gömmelhaus

Gartenarbeiten

Max Krug,

Wilmshausen

Talstraße 3, am Galmeritz, Tel. 8002. Wenn außer Haus, auf dem Seipzigerstr. 90, 8065

Bär's Wohlfühle Woche.

Stauend billige Preise. Täglich neue Auslage.

Gr. Ulrichstr. 37, II. Hof, ...

Georgstr. 24, ...

9 Friedländerstr. ...

22 Lindenstr. ...

Neubau Geilstr. 9 (Ecke) ...

Unterricht ...

Kriegs-Kurse ...

Russisch ...

Franz. Conversation ...

Garten-Anlagen ...

Bidets 10 ...

Lyzzeum von E. Seydlitz ...

Prof. Zanders ...

Höh. Vorbereitungsanstalt ...

Pädagogium zu Bad Pyrmont ...

Stenographie ...

Stenographen-Verein ...

Verschiedene ...

Hautleiden ...

Rheuma ...

Triegererinnerungen ...

Gold-Lotterie ...

Auktion ...

Schweineschmalz ...

Kleiner Berlin 2 ...

Verloren - Gefunden ...

